

Herzlich Willkommen



Schnittstellen Geriatric und Rehabilitation



Balanceakt Austrittsplanung



Mareile Endhardt – Stv. Leiterin Patientenmanagement | Ergotherapeutin
Sandro Bertschinger – Leiter Sozialdienst

Das Rheinfelder Patientenmanagement – Modell



Swiss Quality Award Winner 2012

Der Patientenmanager soll schwerpunktmässig den Menschen (Patienten) durch seinen Rehabilitationsprozess begleiten, Abläufe koordinieren und eine bestmögliche Weiterversorgung auch nach seinem Austritt gewährleisten ...

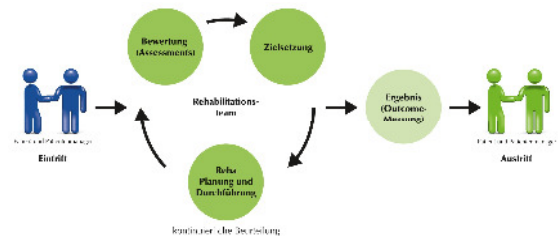
Konzept Rheinfelder Patientenmanagement-Modell



Rheinfelder Patientenmanagement - Modell

3

Patient und Patientenmanager im Rehabilitationsprozess



Rheinfelder Patientenmanagement - Modell

4

Patientenmanager ist Bindeglied und Mediator im Reha Team



Rheinfelder Patientenmanagement - Modell

Weitere Beteiligte im Interdisziplinären Team

Ärztlicher Dienst:
Kommunikation mit dem Patienten und den Angehörigen

Pflege:
Angehörigenfragebogen
gibt auch eine Angehörigeninformation ab
→ aktive Hospitation der Angehörigen in den Therapien und auch in der Pflege sind ausdrücklich erwünscht.

Ergo- / Physiotherapie:
Hausabklärungs-Fragebogen
bei Bedarf Hausabklärung vor Ort

PatMan koordiniert:
Vor- und Nachbereitung von Probe-Wochenenden
amb. und Domizil-Therapien nach Austritt

Probe-Wochenende

- Checkliste Vorbereitung Probe-Wochenende:**
Die zur Vorbereitung der Patienten und Angehörigen in der Probe-Wochenende im Patientenmanager Bereich des Reha Rheinfelden sind folgende Aufgabenstellungen zu erfüllen:
- Akt:**
 - Kommunikation mit Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Termine und Inhalte des Probe-Wochenendes
 - Informieren über Medikation
 - Umfeld:**
 - Kommunikation mit Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Termine und Inhalte des Probe-Wochenendes
 - Angewandte Hausabklärung des Patienten vor dem Eintritten ins Reha
 - Pflege:**
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Logistik:**
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Therapie:**
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Spezialtherapie:**
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Sozialtherapie:**
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Sozialtherapie:**
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden
 - Einweisung in das Reha Rheinfelden

Probe-Wochenende

- Checkliste Vorbereitung Probe-Wochenende:**
Die zur Vorbereitung der Patienten und Angehörigen in der Probe-Wochenende im Patientenmanager Bereich des Reha Rheinfelden sind folgende Aufgabenstellungen zu erfüllen:
1. Kommunikation mit Patienten und Angehörigen über Vorbereitung, Termine und Inhalte des Probe-Wochenendes
 2. Informieren über Medikation
 3. Angewandte Hausabklärung des Patienten vor dem Eintritten ins Reha
 4. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 5. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 6. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 7. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 8. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 9. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 10. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 11. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 12. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 13. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 14. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 15. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 16. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 17. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 18. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 19. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 20. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 21. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 22. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 23. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 24. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 25. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 26. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 27. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 28. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 29. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 30. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 31. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 32. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 33. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 34. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 35. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 36. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 37. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 38. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 39. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 40. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 41. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 42. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 43. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 44. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 45. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 46. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 47. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 48. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 49. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 50. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 51. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 52. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 53. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 54. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 55. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 56. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 57. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 58. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 59. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 60. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 61. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 62. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 63. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 64. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 65. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 66. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 67. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 68. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 69. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 70. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 71. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 72. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 73. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 74. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 75. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 76. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 77. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 78. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 79. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 80. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 81. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 82. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 83. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 84. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 85. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 86. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 87. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 88. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 89. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 90. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 91. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 92. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 93. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 94. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 95. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 96. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 97. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 98. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 99. Einweisung in das Reha Rheinfelden
 100. Einweisung in das Reha Rheinfelden

Runder Tisch



- Hauptprobleme (Tag und Nacht)
- Standortbestimmung
- Wo geht es hin?
- Ziele

Sozialarbeit in der Austrittsplanung



Sensibilisieren im interdisziplinären Team

- Ohne Anmeldung, kein Sozialdienst
- Einführungen bei neuen MitarbeiterInnen
- Teilnahme an Sitzungen anderer Abteilungen



Sensibilisieren im Patientensystem

- Internet, Patientenmappen, Informationsblätter für die Angehörigen auf den Abteilungen für Schwerbetroffene
- Aushang auf den Abteilungen
- Patientenvorträge und Angehörigensamstage

Sozialarbeit in der Austrittsplanung



Zeitpunkt und Setting des Ersttermins bestimmen

- Anhand der Angaben in der Synopse und im interdisziplinären Verlaufsprotokoll – Situation einschätzen, Ressourcen gezielt einsetzen
- Auf Wunsch der PatientInnen / Angehörigen
- Beratungssetting (wer, wo, wann, warum)

Erstgespräche

- Zeit nehmen und Zuhören - offen gestalten, unabhängig vom Auftrag
- Prozess der Auseinandersetzung starten (was wäre wenn...)
- Bei Bedarf doppelgleisig fahren
- Dringlichkeit, aber keinen Druck



Sozialarbeit in der Austrittsplanung



Verlauf

- Kontakt halten mit dem Patientensystem, den Institutionen und dem Reha-Team
- Entscheid: wir empfehlen, Patientensystem entscheidet
- Detailplanung Austritt: wer macht was? Hilfe zur Selbsthilfe!



Abschluss

- Kommunikation mit dem Patientensystem, den Institutionen und dem Reha-Team
- Sozialarbeiterische Weiterbetreuung gewährleisten

Sozialarbeit in der Austrittsplanung

Schwierigkeiten

- Fehlendes Patientensystem
- Keine Meinungseinheit im Patientensystem
- Keine Meinungseinheit im interdisziplinären Team
- Fehlende Anschlussmöglichkeiten - Harmonie KoGu und Austritt
- Finanzielle Probleme



Fragen?

Besten Dank

